

Nordisches Skifest für Wien & Niederösterreich

am 16. Februar 2023 in Lackenhof am Ötscher

Sofern die Wetterbindungen passen, findet jedes Jahr das populäre „Nordische Skifest“ statt. Der Klimawandel lässt uns aber jährlich aufs Neue zittern, ob der notwendige Schneefall wirklich kommt. Doch diesen Winter war alles anders. Der Schneefall im Februar am Ötscher war so stark und häufig, wie seit Jahren nicht mehr und der Himmel strahlend blau und klar.

Zahlreiche Reisebusse füllten an diesen Tagen den Straßenverkehr, u. A. auch mit einigen Schülern (Burschen und Mädchen) und ihren LehrerInnen aus Wien und Niederösterreich an Board, die samt diversen (schuleigenen) Langlauf-Utensilien nach Lackenhof (Niederösterreich) zum Nordischen Skifest unterwegs waren.

Schon bei der Anreise war zu erkennen, dass die Spannung und die Freude enorm groß waren. Vor allem die Einsteiger waren auf ein solches Erlebnis neugierig.

Dort eingefunden haben sich dann letztendlich angehende und schon erfahrene Langlauf-Schüler mit ihren Betreuern aus Wien und mehreren Bezirken Niederösterreichs. Die meisten von ihnen standen zum ersten Mal auf Langlaufskiern. Einige von ihnen mussten sich dann noch um das Ausleihen Ski-Ausrüstung kümmern.

Das Nordische Skifest, welches am 16. Februar 2023 stattfand, sollte v. A. die Schönheit des Langlaufskisports in einer winterlichen Umgebung vermitteln.

Ein gemeinschaftliches Skierlebnis über die Landesgrenzen hinweg mit kindergerechten Übungen im Skilanglauftraining ermöglichte dabei das Ausprobieren mit spielerischen Elementen und das Feilen an der dafür erforderlichen Technik. Bei verschiedensten Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler bei besten Loipen- und Schneeverhältnissen „mit viel Spaß“ ihr Können unter Beweis stellen. Neben Schanzen und Wellenbahnen wurde das vielfältige Angebot u. A. durch einen Parcours mit Technikelementen und Trainingsstrecken für die diversen Techniken komplettiert. Der Andrang bei einigen Stationen war recht groß.

Die SchülerInnen konnten nicht nur ihre Fertigkeiten im Langlaufen verbessern, sondern auch ihre Geschicklichkeit auf den "schmalen Brettern" beweisen, denn schon bei einem geringen Gefälle war selbst für die geübteren (Alpin-)Skifahrer der schmale Langlaufski (ohne Kanten) nicht immer leicht unter Kontrolle zu halten. Auch die versetzte Wellenbahn hatte so seine Hindernisse. Nicht allen gelang es auf Anhieb, wie man auf einigen Fotos sehen kann. Aber es hat sicher sehr viel Spaß und Freude unter den SchülerInnen verbreitet, was nach wie vor das Wichtigste ist.

Die Mittagspause in der Jausenstation Digruber nützten alle, um für den Nachmittag noch einmal ihre Kräfte zu sammeln und die nassen Handschuhe trocknen zu lassen.

Nach der langen Anreise wurden ihre Erwartungen sogar übertroffen und mit großem Interesse und enormen Spaß wertvolle Erfahrungen auf der Langlaufloipe in einer idyllischen Winterlandschaft gesammelt.

Letztendlich kann abschließend konstatiert werden, dass der Ablauf des Nordischen Skifests mit der Schulnote „sehr gut“ versehen werden kann, wobei ein herzliches Dankeschön dem Ötscher Tourismus Verband und den diversen LehrerInnen bzw. BetreuerInnen gilt, die den Schülern die Teilnahme an diesem Event erst ermöglicht haben! Auch bei der Bildungsdirektion Wien und NÖ wollen wir uns bedanken, denn nur durch deren Unterstützung konnte dies realisiert werden, u. A. durch die Übernahme der Kosten für die Anreise!

Ein großer Dank gilt auch dem Sport 2000 und dem Intersport in Lackenhof welche die Schi-Ausrüstung zur Verfügung gestellt haben.

Es wäre wünschenswert, wenn in den kommenden Jahren weitere Schulen daran teilnehmen und ihren SchülerInnen die Teilnahme ermöglichen, damit sie sich davon selbst überzeugen können, wie toll dieser Sport im Winter ist und dass die Landesmeisterschaften wieder stattfinden können!

Mag. Renata Sitek

Landesreferentin

PS.: Hoffentlich gibt es im nächsten Jahr ausreichend Schnee und mehr TeilnehmerInnen aus unserer und den anderen Schulen aus den beiden Bundesländern (Wien und Niederösterreich) – damit es spannender wird!

Bitte liebe LehrerInnen und DirektorInnen unterstützt dieses Projekt!

